

# Schattentheater

Faszinierend am Schatten ist, dass er nicht fassbar ist.  
Es bleibt deshalb immer etwas Geheimnisvolles.  
Licht und Schatten spielen zusammen – schwarz-weiß oder mit Farbe.  
Durch Experimentieren lassen sich immer wieder neue Effekte entdecken.  
Damit das Schattentheater zur Geltung kommt muss der Raum drumherum ganz (!) dunkel sein.

Aus den vielen verschiedenen Möglichkeiten 2 Varianten:

## Tageslichtprojektor als Spielfläche

Die Figuren aus festem Papier werden mit Folienstreifen fast unsichtbar bewegt  
Alles bleibt liegen (ohne um- oder runterzufallen)  
Szenen können leicht gewechselt werden  
Durch die Projektion entsteht eine große Darstellung, die von vielen Leuten gesehen wird

## Die kleine Tischbühne

Beleuchtung mit 1 Lampe  
eine kleine Bühne, die jedes Kind zuhause einsetzen kann  
z.B. zur eigenen Aufführung der Weihnachtsgeschichte für Kinder ab der 5. Klasse mit Unterstützung machbar  
(bei Beleuchtung durch den Tageslichtprojektor, bietet dieser noch eine 2 Ebene für den Hintergrund)

## Bau einer Tischbühne

Material:

Gemüsekarton (ca.40 x 60 cm) , Kartonstreifen, Schneidemesser, Leim, Flüssigkleb, Bleistift, Lineal, deckende Farben (z.B.Dispersion), Pinsel, Malerkittel, Abdeckfolie, weiße Folie (Einkaufstüte oder Opera-Folie), breiter Tesa

Klebeflächen des Kartons vorsichtig lösen.  
Die Längsseite unten wird zur Standfläche

Obere Längsseite nach oben klappen und senkrecht durch einen Karton stabilisieren, in der Form gestalten

Seitliche Kartonteile ca. 45° nach außen klappen (= Blendschutz und gibt mehr Platz zum Spielen) und mit Standfläche verkleben, eventuell vorhandene Löcher abkleben

Bühnenausschnitt mit Schneidemesser ausschneiden:

Unten gerade und horizontal mit 8-10 cm Abstand zur Standfläche (um Hand beim Spielen zu verdecken), die sonstige Form des Ausschnitts ist frei wählbar (ringsum Platz zum Ankleben der Folie und für Klemmstreifen lassen).

Karton farbig anmalen und gestalten.

Von innen mit weißer Folie bespannen und straff mit breitem Tesa festkleben (außerhalb des Bühnenausschnitts sonst scheint der Tesa durch)

3 cm unterhalb des unteren Bühnenausschnitts und seitlich 5 cm breiten Kartonstreifen als Klemmstreifen festkleben (nur die Hälfte mit Kleb einstreichen)

## Figuren herstellen

Material:

Dünnere grauer oder weißer Karton (z.B. Rückwand von Schreibblöcken, Müsliverpackung, ...), ca. 1,5 cm breite Kartonstreifen, Stifte, Vorlagen für die Figuren, scharfe spitze Schere, Schneidmesser mit Unterlage, Kleb, Tesa, klare Folie, Schablone zum Aufkleben der Figur, Tacker, farbiges Transparentpapier  
Für bewegliche Arme/Beine: feiner Draht, Zange, Nadel

Höhe von Erwachsenen ca. 10 cm

In dieser Größe meist ohne bewegliche Arme oder Beine

Umrisse müssen aussagekräftig sein - diese Abstraktion ist für Kinder (und oft noch für Erwachsene schwierig), deshalb sind Vorlagen sinnvoll

Vorlage für Figur auf Papier grob ausschneiden und mit Tesa auf den Karton aufkleben und beides miteinander ausschneiden – innere Linien, z.B. Augen, zum Schluss mit dem Messer schneiden

Evtl. Ausschnitte farbig hinterkleben

Spielrichtung festlegen (wegen des Griffes können die Figuren nicht gedreht werden)

Mit „Schablone“ auf Folie kleben, die Überstände abschneiden und Griff festtackern

Um mit mehreren Figuren gleichzeitig spielen zu können, werden sie in den unteren Klemmstreifen gesteckt und können darin auch verschoben werden

## Schattentheater spielen

Spieler und Sprecher festlegen (beides gleichzeitig ist nicht möglich)  
Geschichte in Szenen aufteilen

Benötigte Figuren überlegen und Bewegungsrichtungen festlegen  
Angedeutete Kulissen überlegen, gestalten und ausschneiden (Baum, Haus, Landschaft, ... – evtl. auch mit farbigem Transparentpapier)-  
genügend Raum für die Figuren lassen.

Wie funktioniert ein Szenenwechsel und wie viel Zeit braucht er?

Abdunklung, ein gemeinsames Lied, musikalische Untermalung, ...?

Beim Tischtheater

- muss direkt an der Folie gespielt werden, sonst wird es unscharf
- werden Engel, Sonne, ... von oben mit Folienstreifen geführt
- werden die Kulissen seitlich eingesteckt oder festgeklebt
- müssen Klemmstreifen für jedes Stück angepasst werden

Viel Freude beim Gestalten, Experimentieren und Spielen,  
das ganz sicher Licht ins Dunkel bringt und viele begeistert!

Barbara Ludwig-Schwaderer, Kinderkirche Weinstadt-Beutelsbach  
ludwig-schwaderer@web.de